

KURZ NOTIERT**HGV lädt zu Verlosung ein**

Essen (spe). Circa 200 Preise im Gesamtwert von rund 10.000 Euro warten bei der Jahresverlosung des Handels- und Gewerbevereins Essen am Mittwoch, 16. Januar, auf ihre Gewinner. Die Verlosung findet ab 19.30 Uhr im Hotel „Zum Rathaus“ statt. Auf großes Interesse sind in den vergangenen Jahren auch die sogenannten zusätzlichen Saalpreise gestossen. Die Lose hiefür können im Saal erworben werden. Wieder warten drei Fahrräder und viele Sachpreise auf die Gewinner.

Preisskat des Clubs „Dandy 84“

Essen (spe). Der Skatclub „Dandy 84“ veranstaltet am Donnerstag, 10. Januar, ab 19.30 Uhr im Vereinslokal Kellermann einen Preisskat. Auch nicht im Verein organisierte sowie auswärtige Spieler dürfen teilnehmen. Gespielt werden zweimal 21 Spiele. Die Übungsabende des Clubs finden jeweils donnerstags ab 19.30 Uhr, ebenfalls bei Kellermann, statt.

Täter müssen VW Golf zurücklassen

Löningen (mt). Kein Glück hatten bisher unbekannte Täter, die in der Zeit von Samstag, 13. Uhr, bis Montag, 10. Uhr, in Löningen einen VW Golf stehlen wollten. Wie die Polizei mitteilte, gelangten sie zwar in das in der Parkstraße abgestellte Fahrzeug, der Diebstahl aber misslang. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei Löningen (Tel. 05432-9500) entgegen.

Nach Unfall Führerschein weg

Essen (hu). Einen Atemalkoholwert von 1,66 Promille stellte die Polizei nach eigenen Angaben am Montag bei einem 78-jährigen Pkw-Fahrer aus Essen fest. Dieser war in Felde in einer Linkskurve mit dem Auto von der Fahrbahn abgekommen und hatte mehrere Verkehrszeichen überfahren. Ein Richter ordnete die Entnahme einer Blutprobe an, die Polizei stellte den Führerschein des Mannes sicher. Bei dem Unfall entstand laut Polizei ein Sachschaden von rund 3.300 Euro.

Trunkenheitsfahrt: Polizei ermittelt

Essen (mt). Die Polizei ermittelte gegen einen 44-Jährigen aus Cloppenburg. Er soll am Montagabend betrunken mit seinem Pkw in Essen unterwegs gewesen sein. Bei ihm war, sodie Polizei, ein Atemalkoholwert von 1,87 Promille gemessen worden. Ihm wurde eine Blutprobe entnommen, die Beamten stellten seinen Führerschein sicher.

Einbruchsversuch: 700 Euro Schaden

Löningen (hu). Gescheitert ist der Versuch, in der Nacht zu Dienstag in einen Imbiss-Stand an der Löninger Bahnhofsallee einzubrechen. Die Täter verursachten jedoch einen Sachschaden in Höhe von circa 700 Euro. Hinweise an die Polizei Löningen, Tel. 05432-9500.

Katzenkinder totgetreten, Mutter gerettet

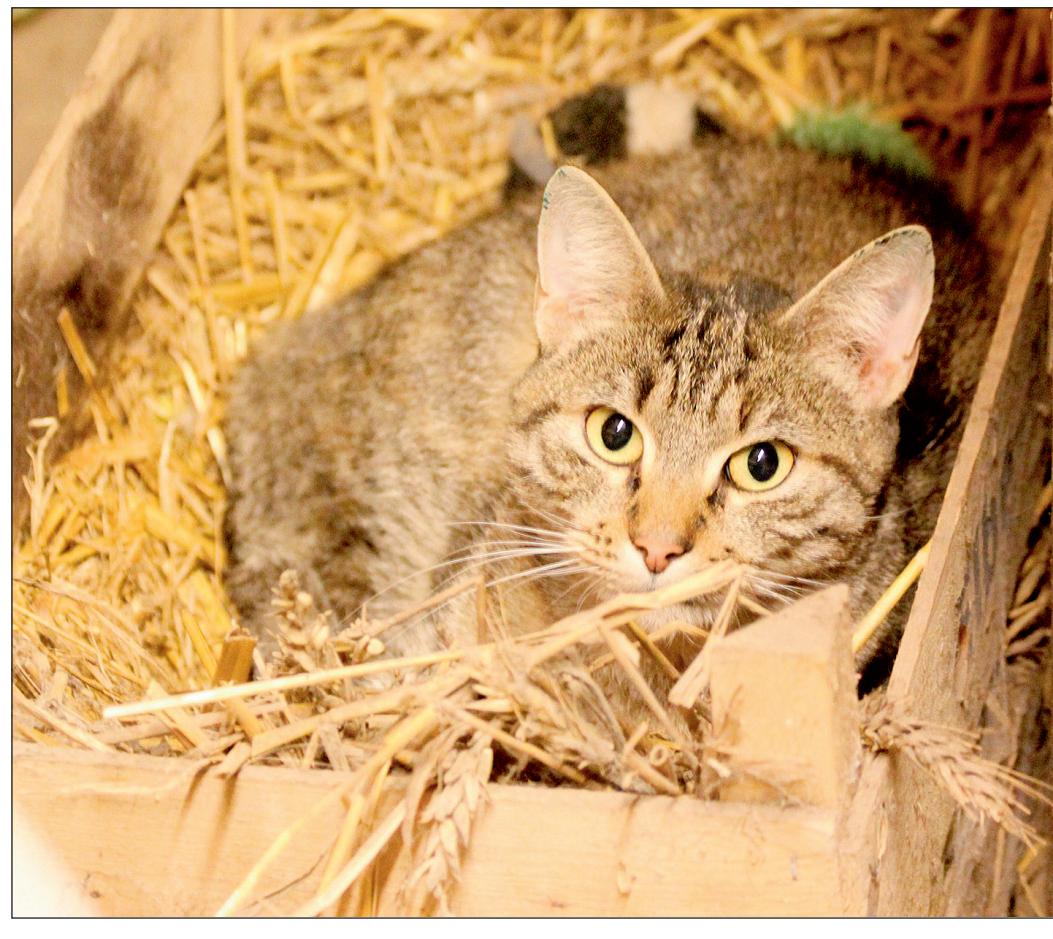
Betty lebt seit einem halben Jahr auf dem Hagel-Hof in Bunnen und hat sich bereits gut eingelebt

Ihre fünf Katzenkinder waren totgetrampelt worden, die Katzenmutter wurde auf den Hagel-Hof nach Bunnen gebracht. Der sucht nun einen Futterpaten für Betty.

VON MATTHIAS ELLMANN

Bunnen – Barbara Deppe ist einiges gewohnt. Seit 1995 betreibt sie den Hagel-Hof in Bunnen, der sich um Tiere kümmert, die sonst keiner mehr will, weil sie zu alt, zu krank oder zu groß geworden oder aus anderen Gründen nicht mehr erwünscht sind. Tiere werden dort abgeliefert, die nicht artgerecht gehalten wurden, die aus Intensivzüchtungen stammen, die verletzt sind, die gequält wurden. Jedes der über 500 Tiere ein Schicksal, oft herzerreißend.

Und doch, manche Geschichte, geht der 46-Jährigen ganz besonders nahe. Wie die der Katzen dame Betty, die im Juli 2012 auf den Hagel-Hof kam. Spaziergänger sahen, wie ihre fünf Katzenkinder im Alter von etwa vier Wochen durch Bewohner eines Mehrfamilienhauses hier in der Region mit Füßen totgetreten wurden. „Die Kätzchen in dem Alter können laufen, sie wollen spielen, sind einfach nur süß“, schüttelt Barbara Deppe über so viel Brutalität den Kopf. Sie vermutet, dass sich in dem Haus so



Hier fühlt sich Betty wohl: Die kleine Katzendame hat sich auf dem Hagel-Hof eingerichtet. Foto: Deppe

recht niemand zuständig fühlte für die Katze, und als Betty dann schwanger wurde „nahm das Elend seinen Lauf“. Kurz entschlossen nahmen die Spaziergänger das Muttertier mit und

brachten es zum Hagel-Hof. Betty war völlig ausgehungert. Ihr Gesäuge schwoll in den darauffolgenden Tagen an. Es dauerte drei Wochen, bis es Betty wieder gut ging und sie kastriert

werden konnte. Mittlerweile hat die Katze sich in Bunnen eingelebt, nimmt es sogar mit dem kratzbürstigen Hofkater auf und verteidigt ihr Revier, das sie sich zumeist auf Futterkisten und

FAKten

- Der gemeinnützige Hagel-Hof in Bunnen finanziert sich über Spenden und Mitgliedsbeiträge. Der Hof beherbergt mehr 550 Tiere aus über 80 Arten.
- Die MT stellt in lockerer Folge Tiere vor, für die der Hagel-Hof einen Paten sucht, der die Kosten für das Futtergeld übernimmt.
- Als Dankeschön erhalten die Paten eine Patenschaftsurkunde und können natürlich auch ihr Patienten auf dem Hagel Hof besuchen.
- Für Betty, die kleine Katzendame, beträgt das Futtergeld 25 Euro im Monat.
- Im Internet unter www.hagelhof.de finden sich viele weitere Informationen rund um den Gnadenhof und zur Mitgliedschaft im Hagel Hof e.V. sowie zu den Tieren. Email: info@hagelhof.de oder unter der Telefonnummer 05434/9249794.

körben einrichtet. „Betty ist total lustig, sehr häuslich und will überall mit dabei sein“, freut sich Barbara Deppe, die nun einen Futterpaten für die kleine, zutrauliche Katzendame sucht.

**Kla-Vier begleitet Krippenvisite**

Ins Krippencafé hatte jetzt das Essener Krippenbauteam die Bürger der Gemeinde und Auswärtige eingeladen. Seit mehr als 30 Jahren vergrößern die Helfer die Krippe in der Pfarrkirche. Besonders viel Beifall erhielt auch die Gruppe „Kla-

Vier“ mit Stefanie Bokel, Anja Elberfeld, Alexandra Perk und Sandra Koops. Nach dem Krippenbesuch nutzten die Gäste die Zeit, um Karl-Leisner-Haus bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen den Nachmittag ausklingen zu lassen. Foto: spe

Anträge jetzt vor Ort stellen

Bei Wohngeld und Bildungspaket direkt ins Rathaus

Löningen (mt). Seit Jahresbeginn haben es Löninger Wohngeldempfänger sowie die am Bildungspaket interessierten Bürger näher zu ihrer Leistung. Sie können jetzt ihren Antrag direkt im Löninger Rathaus stellen. Dort stehen ihnen mit Marion Willen und Elena Zimbelmann zwei Ansprechpartnerinnen mit Rat und Tat zur Seite. Die Stadtverwaltung rechnet mit rund 130 Haushalten in Löningen, die Wohngeld erhalten werden. „Weitere Anträge werden aktuell bearbeitet“, führt Elena Zimbelmann aus.

Wohngeld kann als Mietzuschuss oder Lastenzuschuss für Eigenheime gezahlt werden, wobei vorwiegend die erste Alterna-

tive zum Tragen kommt. Beim Bildungspaket werden Ausflüge und Klassenfahrten ebenso gefordert wie zum Beispiel Busfahrten zur Schule, Mittagsverpflegung, Lernbedarf und die Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben. Zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres am 1. Februar werden pro Kind 30 Euro, zum 1. August 70 Euro ausgezahlt.

Für weitere Informationen stehen den Bürgern in der Löninger Stadtverwaltung Marion Willen unter Tel. 05432-941043 bzw. per Mail marionwillen@loeningen.de und Elena Zimbelmann unter Tel. 05432-941027 bzw. per Mail elenazimbelmann@loeningen.de zur Verfügung.

KURZ NOTIERT**Öffentliches Parcoursspringen**

Essen (spe). Der Reit- und Fahrverein Essen bietet an den Sonntagen, 13. und 20. Januar, jeweils ein öffentliches Parcoursspringen in der Reithalle in Essen-Sandloh an. Beginn ist an beiden Tagen um 10 Uhr. Pro Pferd werden fünf Euro an Startgebühr erhoben.

Ab morgen wieder Übungsschießen

Lastrup (uu). Ab morgen bietet der Lastruper Schützenverein wieder jeden Donnerstag um 19 Uhr ein Übungsschießen für Kinder und Jugendliche in der Schützenhalle an der Hamstruper Straße an. Das Übungsschießen ist kostenlos. Weitere Infos bei Aloys Ahrens unter Telefon 04472/8436.

Morgen Treffen in Helmighausen

Helmighausen (mt). Die Vertreter aller Vereine, Verbände und Gruppen aus dem Glübbiger Viertel treffen sich am Donnerstag, 10. Januar, um 20 Uhr in der Gaststätte Lübken in Helmighausen. Dort sollen die Termine aller Veranstaltungen im Jahr 2013 abgestimmt werden. Um Terminüberschneidungen zu vermeiden, ist eine persönliche Anwesenheit wichtig.

Beratung im Lastruper Rathaus

Lastrup (uu). Am Donnerstag, 10. Januar, ist die Lastruper Gleichstellungsbeauftragte Sylvia Bäker wieder in der Zeit von 17 bis 18 Uhr im Rathaus, Zimmer 7, für Fragen, Probleme und Anregungen der Bürger da.

Wanderer spenden für Tovarishch-Kinder

Quakenbrücker Verein erhält Erlös aus der Indian-Summer-Fete / Benefizkonzert geplant

Quakenbrück (spe). Mit einem etwas verspäteten Weihnachtsgeschenk überraschte eine Abordnung des Wandervereins Plaggenschale-Döllinghausen jetzt die Vorsitzende des Quakenbrücker Vereins „Tovarishch – Hilfe für Kinder“, Rita Meyer. Sie erhielt einen Scheck in Höhe von 750 Euro. „Der Erlös stammt aus einer Feier für die Helfer, die bei der großen Indian-Summer-Fete mit fast 3000 Gästen im Einsatz waren“, erklärt Franz-Josef Wilke, der Vorsitzende des Wandervereins. Doch damit nicht genug. „Auf der Fete wurden mir zudem 100 Euro in die Hand gedrückt, mit der ein Spender die Arbeit des Vereins Tovarishch unterstützen möchte“, so der Vereinsvorsitzende.

Der Vorsitzende des Wandervereins hob hervor, dass die Spende auch die Ernsthaftigkeit eines weiteren Projektes unter-

streichen solle. So sei ein Benefizkonzert geplant. „Allerdings fehlt uns noch das richtige Zugpferd“, so Franz-Josef Wilke. Darauf habe man das Vorhaben zeitlich verschieben müssen.

Der „Verein Tovarishch – Hilfe für ukrainische Kinder“ wurde

vor über zehn Jahren ins Leben gerufen. In dieser Zeit wurden Sachspenden im Wert von über 3,5 Millionen in acht Länder verschickt, finanziert ausschließlich über Spenden. War es zunächst die Hilfe für kranke und behinderte Kinder in Cherson

(Ukraine), dehnte sich die Hilfe auf Estland, Kirgistan und Usbekistan aus. In Polen richtete der Verein ein Jugendzentrum in Dobre Miasto ein. Zudem wurde in Amasaman/ Ghana eine Berufsschule errichtet und ausgestattet, die weiter ausgebaut wird. Doch auch in Deutschland ist der Verein helfend tätig. So werden Frauenhäuser unterstützt und der Verein für Jugendhilfe in Quakenbrück. Ein weiterer Transport mit medizinischen Hilfsmitteln, wie Rollstühle, Krankenbetten und vieles mehr, die in der eigenen Werkstatt repariert und technisch überprüft werden, ist bereits in Planung.

Info: Infos über die Arbeit des Vereins gibt es unter der Internetanschrift www.tovarishch-ev.de. Telefonisch ist der Verein unter der Rufnummer 05431-5556 zu erreichen.



Große Freude: Rita Meyer (rechts) und Boateng Twumasi (links) nehmen die Spende des Wandervereins Plaggenschale-Döllinghausen mit Franz-Josef Wilke, Johannes Röttker und Wilhelm Overberg (von links) sowie Tobias Mersch (vorne) entgegen. Foto: Sperveslage